

## **Steinhausen behält Führung**

**Nach einem turbulenten Spiel, in dem Steinhausen einerseits erstklassiges Volleyball zeigte, jedoch phasenweise viel Mühe hatte, konnte man mit einem Sieg und zwei weiteren Punkten in die Zentralschweiz zurückkehren.**

Nach einem guten Start und einer soliden Leistung konnte Steinhausen den ersten, umkämpften Satz für sich entscheiden (25:20). Im zweiten Spielabschnitt unterliefen den Gästen aus Steinhausen mehr Fehler und Morbio kam immer besser ins Spiel. Trotz einer fehlerlosen Phase von Steinhausen mit einer Serie von fünf direkten Blockpunkten bei eigenem Aufschlag hatten die Tessinerinnen das letzte Wort und glichen mit 25 zu 22 aus. Steinhausen, aufgerüttelt von diesem Satzverlust, dominierte den dritten Satz und liess Morbio dank druckvollen Services und einem guten Angriffsspiel wenig Chancen (25:15). Doch im vierten Satz, in dem die Zugerinnen das Spiel hätten entscheiden können, mobilisierte das Heimteam nochmals alle Kräfte und erzwangen, angetrieben von den ungewohnt lauten Zuschauern, den fünften Entscheidungssatz (25:18). Wollte man die Tabellenführung beibehalten und sich vom nur zwei Punkte entfernten Morbio absetzen, musste Steinhausen dieses Spiel für sich entscheiden. Trotz Hektik und eines ungewohnten Lärmpegels in der Halle beriefen sich die Gäste auf ihre Stärken, servierten wieder druckvoller und griffen effizienter an. Mit 15 zu 10 war ihnen der Sieg und auch der vier Punkte Abstand auf Morbio sicher. Steinhausen steht somit weiterhin an der Tabellenspitze (8 Spiele, 16 Punkte), gefolgt von Lugano, welches am Wochenende ebenfalls gewinnen konnte, mit 14 und Morbio mit 12 Punkten.

SP Morbio Volley – VBC Steinhausen 2:3 (20:25, 25:22, 15:25, 25:18, 10:15)

Zuschauer: 50

Steinhausen: Teucher, Preston, Breuss, Fuchs, Arnold, S. Feer, Hofstetter, D. Feer, Nietlispach, Betschart, Zuurendonk.

Bemerkungen: Steinhausen ohne Eiholzer (verletzt).